

A 2000

623
Für eine lebendige Wissenschaft
des Politischen

Umweg als Methode

Herausgegeben von Thomas Greven
und Oliver Jarasch

Suhrkamp

Inhalt

Thomas Greven/Oliver Jarasch

Einleitung 9

I. Universität und Gesellschaft

Wolf-Dieter Narr

Politikwissenschaft als Beruf, den wir mein(t)en –
Offener Brief an Ekkehart Krippendorff 20

Leo Kreutzer

Richterliches Nötigen oder Zarte Empirie – Kant und Goethe
über Wissenschaftlichkeit 38

Peter Matussek

Tun und Lassen – Zur Dynamik des *Faust*-Schlusses 50

Christina Thürmer-Rohr

Neugier und Askese – Vom Siechtum des dialogischen Prinzips
an der Dienstleistungs-Universität 61

Bruce Spear/Margit Mayer

Abschied vom Genie – Zur Umstrukturierung des amerikanischen
höheren Bildungssystems 75

Dian Schefold

Italien als Spiegel – Striche zur Skizze eines fruchtbaren
Umwegs 88

Christian Bartolf

Tolstoi und Gandhi als Kritiker der Wissenschaft 98

Gert Krell

Die Intellektuellen und die Macht – Kritische Anmerkungen zum
Korruptionsvorwurf gegenüber der Politikwissenschaft und der
Friedensforschung 107

Lars Maischak / Markus Enskirchen

Vernunft und Moral – Plädoyer für einen rigorosen
Universalismus 118

II. Kritische Friedensforschung

Ulrich Albrecht

Staat und Krieg 134

Hanne-Margret Birckenbach

Warum kein Krieg? Ein Beitrag zur
Kriegsursachenanalyse 151

Arend Wellmann

Bedingungen des Friedens und die Wirklichkeit der Föderation –
Zur friedenswissenschaftlichen Analyse eines utopischen
Universums 166

Elmar Altvater

Von der Schwierigkeit, Globalisierung zu verstehen –
Eine verhaltene Polemik 182

Dieter und Eva Senghaas

Konstruktiver Pazifismus – Vom Internationalismus zur
Weltordnungspolitik 204

Mohssen Massarrat

Zivile Friedensräte für die Friedensbewegung 215

Karl Kumpfmüller

Neutralität und Bündnisfreiheit: Auf dem Weg zu militärfreien
Friedenszonen 225

Wolfram Wette

Weißer Raben. Profile pazifistischer Offiziere 1871-1933 237

III. Kunst und Politik

Peter Kammerer

Antigone – Athenische Polis und griechische Tragödie –
Gespräch mit Jean Marie Straub und Danièle Huillet 260

Reiner Steinweg

»Angewandte Literatur«: Bestehen auf Brecht –
Kollektive Selbstreflexion gegen illegitime Staatsgewalt 274

Moshe Zuckermann

Kunst und das Politische – Ein Nachtrag zu Adorno 290

- Hartmut Eggert*
Reflexion und Tat. Zu Goethes *Wanderjahren* –
Politisch-ästhetische Interpretationen. Eine Antwort 302
- Hans-Jochen Gamm*
Zu Goethe läßt sich kaum ohne Umwege gelangen 311
- Theo Stamm*
Über Goethes »Epochen geselliger Bildung« (1832) 326
- Heinz Ickstadt*
Imperium als Fiktion und Fiktion als Imperium: Melvilles
Moby-Dick 336
- Horst Meller*
Politstrategien und die List der göttlichen Vernunft in Miltons
Paradise Lost – Die Sendung Raphaels 350
- Günter Peters*
Umwege literarischer Prosa in die Politik des Jahrhunderts –
Sieben Erzähler 366
- Irma Hanke*
Eine geheimnisvolle Zeitkrankheit. Oder: Vom immergleichen
Anbruch neuer Zeiten – Robert Musil und die Phänomenologie
geistiger Bewegungen 383
- Ruth E. Müller*
Der Einsame Herrscher – Überlegungen zur Darstellung von
Macht in der italienischen Hofoper des 18. Jahrhunderts 395
- Hans Christoph Buch*
Das gute Alte und das schlechte Neue – Wider den Populismus
in der Kultur 405
- Thomas Metscher*
Anthropologie, Kultur, Kunstprozeß – Fragmente zu einer
Ontologie der Künste 411
- Krippendorff-Bibliographie* 427
- Zu den Autoren* 441
- Zu den Herausgebern* 444